

Stellenausschreibung

Als universitäres Klinikum der Maximalversorgung mit einer Kapazität von rund 1.300 Betten betreuen wir mit über 8.000 Beschäftigten in 30 Kliniken, 27 Instituten und Fachzentren jährlich 225.000 Patienten. Unser Haus bietet medizinische Versorgung, modernste Diagnostik und umfassende Therapie mit höchstem internationalem Standard. Hinzu kommt ein umfangreiches Leistungsspektrum in Forschung und Lehre auf international konkurrenzfähigem Niveau.

Im **Institut für Pharmakologie** ist frühestens zum 01.03.2023 die Stelle einer/eines

wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters (m/w/d)

(Aufgabenbewertung: Entgeltgruppe 13 TV-L – 50% – befristet)

zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen. Die Beschäftigung ist zunächst befristet für die Dauer eines Drittmittelprojektes bis zum 28.02.2026 vorgesehen. Verlängerungen sind entsprechend den Höchstbeschäftigungsfristen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG) möglich. Die Möglichkeit zur Promotion ist gegeben.

Ihre Aufgaben:

- Durchführung von zellbiologischen, elektrophysiologischen und biochemischen Experimenten zur Charakterisierung des arrhythmogenen Substrats beim Vorhofflimmern in menschlichem Gewebe
- Erlernen und Anwendung verschiedener Mikroskopie-Verfahren
- Arbeiten im S1- und S2-Labor

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom oder Master) der Molekularen oder Medizinischen Biologie
- Gute Vorkenntnisse und Praxiserfahrung in den grundlegenden Techniken der Biochemie / Molekularbiologie, der Isolation und Transfektion von Kardiomyozyten sowie Immunfärbungen
- Eigenständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise und ausgeprägte Motivation beim Erlernen neuer experimenteller Techniken
- Exzellente theoretische Vorkenntnisse zu den grundlegenden Mechanismen, die Herz-Kreislauf-Erkrankungen zugrunde liegen und die Bereitschaft diese stetig weiter auszubauen
- Aufgrund der internationalen Zusammensetzung unserer Arbeitsgruppe und der engen Zusammenarbeit mit unserem int. Projektpartner erwarten wir die Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift. Kommunikationsfreude und Aufgeschlossenheit setzen wir voraus

Die Mitarbeit bei Nebentätigkeit richtet sich nach der Hochschulneben tätigkeitsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen. Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber und Gleichgestellte i.S. des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Universität Duisburg-Essen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen beim wissenschaftlichen Personal an. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige auf unserer Homepage unter Hinweis auf die Ausschreibungsnummer **1359** vornehmlich per E-Mail in einer zusammenhängenden PDF-Datei an bewerbung@uk-essen.de oder schriftlich an das Universitätsklinikum Essen, Personaldezernat, Hufelandstraße 55, 45147 Essen.

Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zu Bewerbungszwecken gemäß den jeweils geltenden Regelungen zum Datenschutz. Weitere Hinweise finden Sie in der Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter: www.uk-essen.de.